https://blz.li/46gi

LeineBlitz
blitzschnell informiert

FUSSBALL-KREISLIGA: DIE VORSCHAU AUF DEN 13. SPIELTAG

Veröffentlicht am 05.10.2018 um 14:45 von Redaktion LeineBlitz

Ben Weitemeier (links im Bild) spielt mit dem SV Wilkenburg Sonntag in Leveste, Denis Wolf mit dem SV Germania Grasdorf im heimischen Sportpark an der Ohestraße gegen den TuS Wettbergen. / Foto: R. Kroll

Nach zwei Niederlagen in Folge gegen Spitzenteams will der **SV Germania Grasdorf** wieder in die Erfolgsspur zurückkehren. Und da kommt das dritte Spitzenspiel am Sonntag gegen den TuS Wettbergen genau zum richtigen Zeitpunkt. "Wir sind immer noch Tabellenzweiter und mit einem Sieg wollen wir unsere gute Position festigen und den Abstand zum Tabellenführer zumindest nicht größer werden lassen", sagt Germania-Trainer Klaus Komning. Personell hat der Trainer nach wie vor keine größeren Sorgen. Bis auf die Langzeitverletzten sind alle Mann an Bord. Sonnabend (15 Uhr) empfängt der **BSV Gleidingen** den SV Weetzen. Die Gäste spielen aktuell gegen den Abstieg, dementsprechend erwartet BSV-Trainer Marco Greve einen sehr engagierten Gegner. "Nach den zuletzt eher schwächeren Leistungen wollen wir unbedingt punkten und wieder in die Saison reinkommen. Dafür müssen wir cleverer spielen als zuletzt", sagt Greve. Sebastian Wehr hat sich beim Spiel am Mittwoch verletzt, sein Einsatz ist fraglich. Ansonsten kann Marco Greve auf das selbe Personal setzen, das in den vergangenen Wochen zur Verfügung stand.Nur als Außenseiter fühlt sich der **SV Wilkenburg** Sonntag beim Auswärtsspiel beim Bezirksliga-Absteiger FC Springe. Beide Mannschaften sind Tabellennachbarn mit jeweils 16 Punkten, aber SVW-Trainer Markus Kittler warnt: "Die haben einen schlechten Saisonstart hingelegt, sich aber jetzt gefangen, haben einen guten Lauf." Die Gäste müssen zudem auf die Brüder Hendrik und Arne Focke verzichten, die Zwilinge feiern Sonntag gemeinsam ihren 30. Geburtstag. "Abwarten, was uns in Springe erwartet", sagt Kittler.**TSV Pattensen II** ist Sonntag Gastgeber für den TSV Wennigsen, und nimmt dabei die Rolle des Favoriten ein. "Beim Blick auf die Tabelle mag das so sein, aber wir werden den Gegner nicht unterschätzen", sagt Sebastian Franz, Trainer der TSV-Reserve. "Wir werden das Spiel machen müssen, und das ist immer eine schwierige Sache", meint er. "Ich erwarte, dass jeder aus unserer Mannschaft zu einhundert Prozent an seine Leistungsgrenze gehen wird. Das ist meine Zielvorgabe." Personell werden die Gastgeber ohne Sorgen in diese Begegnung gehen können.Wird es endlich den ersten Heimsieg in diesem Spieljahr geben? Der **TSV Ingeln/Oesselse** erwartet auf heimischer Sportanlage den TV Jahn Leveste, und es wird mit Sicherheit kein leichtes Unterfangen, den ersten Dreier im Doppeldorf zu landen. Die Gäste haben aus den vergangenen vier Spielen zehn Punkte geholt, der TSV Ingeln/Oesselse dagegen die vergangenen vier Spiele allsamt verloren. Die Gastgeber wollen endlich ihren Zuschauern drei Punkte schenken. Personell hat TSV-Trainer Nils Förster keine Nöte, Torwart Thimo Schulz steht vor der Rückkehr zwischen die Pfosten und auch Lars Renfors wieder nach seinem Urlaub zur Verfügung. "Unser Gegner ist schwach in die Saison gestartet, hat sich aber berappelt", weiß Nils Förster. "Aber wir blicken nicht auf die Stärken und Schwächen des Gegners, sondern auf uns selbst", betont der immer noch verletzte Spielertrainer der TSVer.